

Silirub Pro N

Revision: 16.03.2019

Seite 1 von 3

Technische Daten

Basis	Polysiloxan
Konsistenz	Standfeste Paste
Aushärtung	Feuchtigkeitshärtend
Hautbildung* (23°C/50% R.F.)	Ca. 9 min
Aushärtungsgeschwindigkeit* (23°C/50% R.F.)	Ca. 2 mm/24St
Härte**	25 ± 5 Shore A
Dichte**	Ca. 1,03 g/ml (transp, weiss) Ca. 1,25 g/ml (Farben)
Rückstellvermögen (ISO 7389)**	> 80 %
Max. zulässige Gesamtverformung (ISO 11600)	25 %
Zugfestigkeit (ISO 37)**	Ca. 1,25 N/mm ²
Elastizitätsmodul 100% (ISO 37)**	Ca. 0,39 N/mm ²
Bruchdehnung (ISO 37)**	> 700 %
Temperaturbeständigkeit**	-60 °C → 180 °C
Verarbeitungstemperatur	5 °C → 35 °C

* Diese Werte können je nach Umweltfaktoren wie Temperatur, Feuchtigkeit oder Typ des Untergrunds variieren. ** Die Angaben beziehen sich auf vollständig ausgehärtetes Produkt.

Produktbeschreibung

Silirub Pro N ist ein qualitativ hochwertiger, neutraler, elastischer und einkomponentiger Fugendichtstoff auf Basis von Silikon.

- Abdichten in Kühlräumen und im Containerbau.
- Abdichten in Klimaanlage.

Produkteigenschaften

- Hervorragende Beständigkeit gegen Feuchtigkeit und Schimmel.
- UV-beständig
- Unempfindlich gegen Schimmel, enthält ZnP (Biozid mit fungizider Wirkung)
- Sehr gut verarbeitbar
- Dauerelastisch nach Aushärtung
- Sehr gute Haftung auf vielen Materialien
- Neutrales Aushärten
- Sehr gute Altersbeständigkeit.

Lieferform

Farbe: weiss, Anthrazit, betongrau, braun, eichenfarben, grau, hellbraun, manhattan, mittelgrau, schwarz, staubgrau, transparent, transparentgrau, silbergrau, weitere Farben auf Anfrage

Verpackung: 310 ml Kartusche, 400 ml Schlauchbeutel, 600 ml Schlauchbeutel, weitere Verpackungsgrößen auf Anfrage

Lagerstabilität

18 Monate bei ungeöffneter Verpackung an einem kühlen und trockenen Lagerort bei Temperaturen zwischen +5°C und +25 °C.

Anwendung

- Glasversiegelungs- und Fugarbeiten.
- Dichtungen zwischen PVC und behandeltem Holz sowie Metallprofilen und Glas.
- Fugen in Sanitäreinrichtungen (Kunststoffwannen und Duschtassen) und Küchen.
- Topabdichtung bei Verglasungen

Untergründe

Untergründe: alle üblichen Bauuntergründe, Keramikfliesen, Emaille, Edelstahl, Acrylwannen, Glas, Corian, ...

Beschaffenheit: tragfähig, sauber, trocken, staub- und fettfrei.

Oberflächenvorbereitung: Poröse Oberflächen sollten mit Primer 150 grundiert werden. Nicht

Hinweis: Dieses technische Datenblatt ersetzt alle vorherigen Versionen. Die Anweisungen in dieser Dokumentation basieren auf unseren Tests und Erfahrungen und wurden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Aufgrund der Vielzahl an verschiedenen Materialien und Untergründen sowie der vielen unterschiedlichen möglichen Anwendungen, die außerhalb unserer Kontrolle liegen, übernehmen wir keinerlei Verantwortung für die erzielten Ergebnisse. Da die Konstruktion und die Beschaffenheit des Substrats und die Verarbeitungsbedingungen außerhalb unserer Kontrolle liegen, übernehmen wir keinerlei Haftung für diese Publikation. In jedem Falle wird empfohlen, vor der Anwendung entsprechende Tests durchzuführen. Soudal behält sich das Recht vor, seine Produkte ohne vorherige Ankündigung zu modifizieren.

Silirub Pro N

Revision: 16.03.2019

Seite 2 von 3

poröse Oberflächen ggf. mit einem Soudal Aktivator oder Reiniger vorbehandeln (siehe Technisches Datenblatt).

Es gibt keine Haftung auf Untergründen aus PE, PP, PTFE (Teflon®) und bituminösen Substraten. Es ist ratsam auf jedem Untergrund zuerst einen Haft- und Verträglichkeitstest durchzuführen.

Kompatibilität mit Glas

In unseren Labors durchgeführte Tests ergaben, dass Silirub Pro N mit den meisten Systemen zur Vorverklebung für Isolierdoppelverglasungen und konventionelle PVB-Folien kompatibel ist. Externe Tests beim TÜV Rheinland haben keine sichtbaren Fehler oder sonstige Abweichungen zwischen dem sekundären Dichtstoff bzw. der PVB-Folie und Silirub Pro N ergeben, nachdem diese hohen Temperaturen und Feuchtigkeit ausgesetzt wurden (Berichtsnr. 12490R-a-89202273). Aufgrund der Vielzahl an verfügbaren Systemen zur Vorverklebung können wir nicht für alle Systeme testen, ob diese mit Verglasungsdichtstoffen kompatibel sind. Sowohl bei Doppelglassystemen als auch bei beschichteten Glassystemen wird ein Verträglichkeitstest empfohlen.

Fugenabmessung

Minimale Breite für Fugen: 5 mm

Maximale Breite für Fugen: 30 mm

Minimale Tiefe: 5 mm

Empfehlung für Abdichtungen: Fugenbreite = 2 x Fugentiefe.

Verarbeitung

Verarbeitung: Mit Hand- oder Pressluft-Pistole.

Reinigung: Sofort nach der Verwendung (vor dem Aushärten) mit Waschbenzin oder Soudal Surface Cleaner reinigen.

Glätten: Mit einer seifigen Lösung oder Soudal Glättmittel vor der Hautbildung.

Reparaturmöglichkeit: Mit dem gleichem Material

Sicherheitsempfehlungen

Befolgen Sie die üblichen Vorschriften zur Arbeitshygiene. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verpackungsgebilde und im Sicherheitsdatenblatt.

Bemerkungen

- Nicht auf Naturstein wie Marmor, Granit o. ä. verwenden (Abfärbung). Verwenden Sie dafür Soudal Silirub MA oder Silirub+S8800.
- Nicht auf Polykarbonat verwenden. Verwenden Sie dafür Silirub PC.
- Trotz der fungiziden Ausrüstung sollte die Fuge regelmäßig gereinigt werden. Starke Verunreinigungen, Ablagerungen oder Seifenreste führen zu vermehrter Pilzentwicklung.
- Eine völlige Abwesenheit von UV kann eine Farbänderung des Dichtstoffes verursachen.
- In einer sauren Umgebung oder in dunklen Räumen kann ein weißer Dichtstoff leicht vergilben. Unter Sonneneinstrahlung kann es sich leicht bessern.
- Nach der Bearbeitung mit Glättmittel oder einer seifigen Lösung stellen Sie sicher, dass die Oberflächen nicht mit dieser Lösung in Kontakt kommen, da sonst der Dichtstoff nicht an der Oberfläche haftet. Aus diesem Grund wird empfohlen, nur das Abstreichwerkzeug in diese Lösung zu tauchen.
- Es wird dringend empfohlen, das Glättmittel nicht unter starker Sonneneinstrahlung aufzutragen, da es sonst sehr schnell trocknen wird.
- Bei Verwendung verschieden reaktiver Fugenmassen muss die erste Fugenmasse, vor Anwendung der nächsten, vollständig ausgehärtet sein.
- Nicht anwenden, wenn eine dauernde Wasserbelastung möglich ist.
- Nicht geeignet für die Verklebung von Aquarien.

Hinweis: Dieses technische Datenblatt ersetzt alle vorherigen Versionen. Die Anweisungen in dieser Dokumentation basieren auf unseren Tests und Erfahrungen und wurden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Aufgrund der Vielzahl an verschiedenen Materialien und Untergründen sowie der vielen unterschiedlichen möglichen Anwendungen, die außerhalb unserer Kontrolle liegen, übernehmen wir keinerlei Verantwortung für die erzielten Ergebnisse. Da die Konstruktion und die Beschaffenheit des Substrats und die Verarbeitungsbedingungen außerhalb unserer Kontrolle liegen, übernehmen wir keinerlei Haftung für diese Publikation. In jedem Falle wird empfohlen, vor der Anwendung entsprechende Tests durchzuführen. Soudal behält sich das Recht vor, seine Produkte ohne vorherige Ankündigung zu modifizieren.

Silirub Pro N

Revision: 16.03.2019

Seite 3 von 3

- Silirub Pro N hat eine gute UV-Stabilität kann aber auch unter extremen Bedingungen oder nach längeren UV-Bestrahlung verfärben.
- Es kann zu Verfärbungen aufgrund von Chemikalien, hohen Temperaturen oder UV-Strahlung kommen. Farbänderungen haben keine Auswirkungen auf die technischen Eigenschaften des Produkts.
- Vermeiden Sie Kontakt mit Bitumen, Teer oder sonstigen Materialien, die Weichmacher freisetzen, wie z. B. EPDM, Neopren oder Butyl, da dies zu Verfärbungen und Verlust der Haftkraft führen kann.

Normen und Zulassungen

- Entspricht ISO 11600 F+G 25LM
- Unbedenklichkeitserklärung ISEGA - Geprüft für den Einsatz im lebensmittelnahen Bereich

Umweltklauseln

LEED Regelung

Silirub Pro N erfüllt die Vorgaben von LEED. Emissionsarme Stoffe: Klebstoffe und Dichtstoffe. SCAQMD-Vorschrift 1168. Entspricht USGBC LEED 2009 Credit 4.1: Emissionsarme Materialien & VOC-Gehalt von Kleb- und Dichtstoffen.

HINWEIS

Die Angaben in diesem technischen Datenblatt basieren auf Tests, Überwachung und Erfahrungswerten. Sie sind allgemeiner Natur und begründen keine Haftung. Es obliegt dem Anwender, mit eigenen Tests zu bestimmen, ob sich das Mittel für den vorgesehenen Anwendungszweck eignet.

Hinweis: Dieses technische Datenblatt ersetzt alle vorherigen Versionen. Die Anweisungen in dieser Dokumentation basieren auf unseren Tests und Erfahrungen und wurden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Aufgrund der Vielzahl an verschiedenen Materialien und Untergründen sowie der vielen unterschiedlichen möglichen Anwendungen, die außerhalb unserer Kontrolle liegen, übernehmen wir keinerlei Verantwortung für die erzielten Ergebnisse. Da die Konstruktion und die Beschaffenheit des Substrats und die Verarbeitungsbedingungen außerhalb unserer Kontrolle liegen, übernehmen wir keinerlei Haftung für diese Publikation. In jedem Falle wird empfohlen, vor der Anwendung entsprechende Tests durchzuführen. Soudal behält sich das Recht vor, seine Produkte ohne vorherige Ankündigung zu modifizieren.